

PLANO GmbH

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: Epoxidharz 603 flüssig Version: 1.0

Druckdatum:07.02.2024

Spezifikation: G6415

Seite 1 von 5

überarbeitet am:07.02.2024

1 IDENTIFIKATION

1.1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung:

Epoxidharz 603 flüssig

1.2 Andere Bezeichnungen:

keine

1.3 Empfohlene Verwendung / Nichtverwendung des Stoffes/der Zubereitung

Zur Herstellung von Proben in der Elektronenmikroskopie

1.4 Inverkehrbringer (Hersteller/Einführer/Händler)

PLANO GmbH

Ernst-Befort-Straße 12

D 35578 **Wetzlar**

Telefon: +49(0)64419765-0

Telefax: +49(0)6441976565

E-mail: PLANO@PLANO-EM.de

1.5. Notfallrufnummer: Landesberatungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin

Im Vergiftungsfall: Tel.: +49(0)3019240 Fax: +49(0)3030686721

Ersteller des SDB: Dr. Werner Harnischmacher Tel.: +49(0)541443216 Fax: +49(0)541445368

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung und Kennzeichnung gemäß

2.1.1. VO(EG)Nr.1272/2008

-Gefahrenklassen -Gefahrkategorien (Einstufung)

Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2	H315
Sensibilisierung – Haut, Gefahrenkategorie 1	H317
Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2	H319
Akut gewässergefährdend, Kategorie 1	H400
Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 1	



(-Gefahrpiktogramme; Codes;(Kennzeichnung))

GHS 07 GHS 09

-Signalwort: Gefahr

(H-Sätze und P-Sätze)

H-Sätze

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

P-Sätze

Vorbeugung

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Maßnahmen

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P332 + P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Lagerung

P403 + P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Entsorgung

P501 Inhalt/Behälter einer geordneten Entsorgung (Vergl. Punkt 13) zuführen

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Chemische Charakterisierung:

Name	<i>Bisphenol-A- (epichlorhydrin) Epoxidharz MG 700</i>	<i>Polyphenolglycidyl ether-co-form aldehyd MG345</i>	<i>Oxiran, mono(C1214- alkylmethyl)derivat</i>
CAS-Nr.	25068-38-6	28064-14-4	68605-97-2
EG-Nr.	500-033-5	608-164-0	271-846-8
Index-Nr.	603-074-00-8	---	603-103-00-4
Synonym	---	---	---
Reinheit	30-40	30-40	30-40
Stabilisatoren	keine	keine	keine
Gefährliche Verunreinigung	keine	keine	keine
Einstufung	H315, H317, H319, H411	H315, H317, H319, H400, H411	H315, H317
Kennzeichnung	GHS 07; GHS 09	GHS 07; GHS 09	GHS 07

3.2 Zusätzliche Hinweise:

keine

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

- 4.1. **Allgemeine Hinweise:** Nur eine gute Laborpraxis bietet die Gewähr für sicheres Arbeiten.
- 4.2. **Nach Einatmen:** Betroffene aus der Einwirkung entfernen, Arzt konsultieren.
- 4.3. **Nach Hautkontakt:** Haut mit Wasser und Seife waschen, bei Hautreaktionen Arzt befragen.
- 4.4. **Nach Verschlucken:** Nicht erbrechen lassen, viel Wasser trinken lassen, Arzt fragen
- 4.5. **Nach Augenkontakt:** Intensiv bei geöffnetem Lidspalt spülen, Arzt konsultieren.
- 4.6. **Hinweise für den Arzt(Symptome, Gefahren, Behandlung):** keine weiteren

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- 5.1. **Geeignete Löschmittel:** alle
- 5.2. **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl
- 5.3. **Besondere Gefährdung durch den Stoff selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:** Reizstoff, Augenschädlich, Umweltschädlich, bei Verbrennung entstehen Hcl, Phosgen, CO, CO₂
- 5.4. **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:** Atemfilter, Schutzkleidung
- 5.5. **Zusätzliche Hinweise:** Die Zubereitung brennt selbst nicht, verbrennt jedoch bei Bränden.
Brandklasse: n.a.
Temperaturklasse: n.a.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- 6.1. **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Schutzkleidung tragen
- 6.2. **Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in den Kanal oder ein Gewässer gelangen lassen.
- 6.3. **Verfahren zur Reinigung:** Mit Bindemittel aufnehmen, entsorgen
- 6.4. **Zusätzliche Hinweise:** Zur Entsorgung Vergl. Punkt 13

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Handhabung

- 7.1.1. **Hinweise zum sicheren Umgang:** Nur unter einem wirksamen Abzug arbeiten.
- 7.1.2. **Technische Maßnahmen zur Verhinderung von Staubbildung:** keine
- 7.1.3. **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Die Zubereitung explodiert nicht.
- 7.1.4. **Weitere Angaben:** keine

PLANO GmbH

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: Epoxidharz 603 flüssig Version: 1.0

Druckdatum:07.02.2024

Spezifikation: G6415

Seite 3 von 5

überarbeitet am:07.02.2024

7.2. Lagerung

7.2.1. Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Gut verschlossen und kühl

7.2.2. Zusammenlagerungshinweise:

Lagerklasse: Lagercode:

Nicht zusammenlagern mit: leicht brennbaren Stoffen

7.2.3. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Trocken lagern

7.2.4. Bestimmte Verwendung: keine

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Bestandteile arbeitsplatzbezogen, zu überwachende Grenzwerte: Keine Werte

Stoffname	CAS-Nr.	(AGW/BGWT/ TLV)	Spezielle Hinweise	Wert in mg/m ³

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

Wirksame Absaugung bereitstellen.

8.3. Persönliche Schutzausrüstung

8.3.1. Atemschutz: Unter einem wirksamen Abzug arbeiten

8.3.2. Handschutz: Schutzhandschuhe tragen

8.3.3. Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz tragen

8.3.4. Körperschutz: Im Labor genügt eine geschlossene Laborkleidung

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Erscheinungsbild

Form: flüssig

Farbe: gelblich

Geruch: charakteristisch

9.2 Sicherheitsrelevante Daten

Art	Wert	Methode	Bemerkung
pH-Wert (20°C)	n.a.		
Schmelzpunkt/-bereich (°C)	n.a.		
Siedepunkt (°C)	>200		
Flammpunkt (°C)	>150		
Zündtemperatur (°C)	n.a.		
Dampfdruck (°C)	n.a.		
Dichte (g/cm ³)	1,1		
Schüttdichte (kg/m ³)	n.a.		
Wasserlöslichkeit (20°C in g/l)	unlöslich		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Pow)	n.a.		
Viskosität, dynamisch (mPas/20°C)	n.a.		
Untere Explosionsgrenze	n.a.		
Obere Explosionsgrenze	n.a.		

9.3. Sonstige Angaben

keine

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.2. Stabilität:

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist die Zubereitung stabil

10.14. Zu vermeidende Bedingungen: Hitze, offene Brände

Thermischer Zersetzungspunkt: n.a.

Wärmeproduktionsrate: n.a.

Bemerkung: keine selbst brennende Zubereitung

10.25. Zu vermeidende Bereiche:

Starke Hitze, Brände

10.36. Gefährliche Zersetzungsprodukte:

HCL, Phosgen, CO, CO₂

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1. Toxikologische Prüfungen keine einschlägigen Daten

11.1.1. Akute Toxizität	Spezies	Wert	Methode	Bemerkung
-------------------------	---------	------	---------	-----------

11.1.2. Spezifische Symptome im Tierversuch

Nach Verschlucken: oral Ratte LD50 17100mg/kg Oxiran

Nach Hautkontakt:

Nach Einatmen:

11.1.3. Reiz-/Ätzwirkung: keine einschlägigen Daten

	Spezies	Bewertung	Methode	Bemerkung
an der Haut				
am Auge				

11.1.4. Sensibilisierung

Nach Hautkontakt: eingestuft als sensibilisierend und reizend

Nach Einatmen: .

Bemerkung:

11.1.5. Subakute bis chronische Toxizität: n.a.

Subakute orale Toxizität: n.a.

Subakute inhalative Toxizität: n.a.

Bewertung: n.a.

Bemerkung: n.a.

11.1.6. Kanzerogenität, Mutagenität, und Reproduktionstoxizität

Kanzerogenität: n.a.

Mutagenität: n.a.

Reproduktionstoxizität: n.a.

11.2. Erfahrungen aus der Praxis

11.2.1. Einstufungsrelevante Beobachtungen: keine

11.2.2. Sonstige Beobachtungen: keine

11.3. Allgemeine Bemerkungen

Die Zubereitung ist mit Vorsicht zu behandeln.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1. Ökotoxizität: keine einschlägigen Daten

Akut	Wert	Spezies	Methode	Bewertung/Bemerkung
------	------	---------	---------	---------------------

12.2. Mobilität: mäßig

12.3. Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit): gut abbaubar

12.4. Aufnahme und Akkumulation in Organismen (Bioakkumulationspotenzial): keines

12.5. Andere schädliche Wirkungen: Die Zubereitung ist akut giftig und langfristig giftig für Wasserorganismen

12.6. Gesamtbeurteilung:

Für Gewässer ist die Zubereitung ausgesprochen ökotoxisch.

13. ANGABEN ZUR ENTSORGUNG

13.1. Entsorgung/Abfall(Produkt): Abfälle, von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten

EAK/AVV-Abfallschlüssel: 07 04 14

13.2. Verpackungen: wie Produkt entsorgen

13.3. Zusätzliche Hinweise: Die Zubereitung eignet sich für die Verbrennung

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. Landtransport (DR/RID/ADNR/GGVSE/GGVBinSch):

UN-Nummer: 3082

Offizielle Benennung für die Beförderung: Umweltgefährdend

PLANO GmbH

EG-Sicherheitsdatenblatt (VO(EG)Nr.1907/2006 i.d.F. VO(EG)Nr.1272/2008)

Handelsname: Epoxidharz 603 flüssig Version: 1.0

Druckdatum:07.02.2024

Spezifikation: G6415

Seite 5 von 5

überarbeitet am:07.02.2024

Gefahrzettelnummer(n): 9

Verpackungsgruppe: III

14.2a Seetransport (IMDG-Code/GGVSee):

UN-Nummer: 3082

Offizielle Benennung für die Beförderung: Umweltgefährdend

Gefahrzettelnummer(n): 9

Verpackungsgruppe:III

Meeresschadstoff:ja

14.2b Seetransport (IBC-Code/GGVSee)

Produktname: Umweltgefährdend

Verlangter Schiffstyp:

Verschmutzungskategorie:

14.3. Lufttransport (ICAO-IATA/DGR)

UN-Nummer: 3082

Offizielle Benennung für die Beförderung: Umweltgefährdend

Gefahrzettelnummer(n): 9

Verpackungsgruppe: III

14.4. Weitere Angaben: keine

15. NATIONALE UND REGIONALE VORSCHRIFTEN

15.1. **Besondere Kennzeichnungsvorschrift:** EG - Kennzeichnung.

15.2. **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** keine

15.3. **Störfallverordnung:** 1.3.2

15.4. **Wassergefährdungsklasse:** alle drei Bestandteile haben WGK 2

15.5. **TA-Luft:** unregelt

15.6. **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**

Technische Regeln für Gefahrstoffe: n.a.

Chemikalienverbotsverordnung: n.a.

Kosmetikverordnung: n.a.

16. Sonstige Angaben

Dieses Datenblatt stellt keine Zusicherung technischer Eigenschaften dar. Es wird fortlaufend überprüft und neuen Erkenntnissen angepasst. Wegen der in keinem Fall von Angeboten und Lieferungen/Jahr höheren Lieferungen als 1t/a, unterliegen keine unserer Lieferungen dem Reach Reglement.